

Es lohnt sich, in der Gemeinde Altenbeken zu wohnen

Die CDU Altenbeken wird sich in den nächsten Jahren verstärkt dafür einsetzen, die drei Ortsteile Altenbeken, Buke und Schwaney als Wohnorte für Familien attraktiver zu machen. Dazu gehört einerseits genügend Baugrundstücke zur Verfügung zu stellen und zusätzlichen Wohnraum beispielsweise durch Investorenmodelle zu schaffen. Andererseits wird sich die CDU dafür einsetzen, die Infrastruktur von Schul- und Betreuungseinrichtungen, von Ärzten und Nahversorgern aufrechtzuerhalten und in einigen Bereichen zu verbessern.

Ganz nach dem Motto „kurze Beine, kurze Wege“ ist ein wichtiges Ziel, genügend Betreuungsplätze in allen Ortsteilen bereitzuhalten. So können Kinder ihre sozialen Kontakte gleich von Beginn an in ihrem Heimatort aufbauen und Elterntaxis möglichst vermieden werden. Das Engagement der CDU im Rat der Gemeinde Altenbeken trug bereits in der Vergangenheit zur Gründung und Errichtung des neuen Waldkindergartens bei; die Nachfrage ist enorm. Auch für Buke und Schwaney müssen nun Maßnahmen geprüft und umgesetzt werden.

Die CDU steht geschlossen für den Erhalt der drei Grundschulstandorte sowie der von Anfang an unterstützten Realschule. Bei der Offenen Ganztagschule (OGS), Betreuung und den Ferienspielen wird noch Ausbaupotential für die Zukunft gesehen, da die Nachfrage kontinuierlich steigt, z.B. durch ein größeres räumliches Angebot. Aber auch mehr Sportmöglichkeiten für Jugendliche und Erwachsene, z.B. Bolzplätze, BMX-Strecke, Mountainbike-Trails, und die Aufwertung der Spielplätze sind Ziele, an denen gearbeitet wird. Um die Versorgung der Einwohnerinnen und Einwohner langfristig zu sichern, unterstützt die CDU nicht nur den Erhalt der Einzelhändler sowie die ärztliche Versorgung vor Ort, sondern auch die Neu-Ansiedlung eines Drogeriemarktes.

In diesem Zusammenhang gibt es Überlegungen, das Umfeld der Arkaden (Geschäftszone Altenbeken) umzugestalten und die Aufenthaltsqualität damit zu erhöhen. Da dies auch für die Geschäfte und Gastronomiebetriebe ein lohnendes Ziel ist, sollen die Eigentümer der Grundstücke und Gebäude hierbei aktiv mitwirken und unterstützt werden.

Beim Thema Verkehr sind verkehrsberuhigende Maßnahmen an den Ortseingängen angedacht. Besonderer Bedarf wird hier in Buke und vor dem Schulzentrum in Altenbeken gesehen, wie SchülerInnen, LehrerInnen und Eltern täglich feststellen müssen. Ein Maßnahmenpaket zur Vermeidung von leerstehenden Geschäften an den Ortsdurchfahrten, z.B. Schlecker in der Adenauerstraße und die Backfiliale in der Hüttenstraße, und der Aufkauf von verfallenden Gebäuden und deren Abriss sind ebenfalls in Beratung.

Die Sanierung der Friedhofskapelle in Buke und der Teichanlage „Am Spring“ fordert die CDU schon seit langem.

Dies sind nur einige der Beispiele, die für die Arbeit der CDU Altenbeken stehen. Wir sind für Sie ansprechbar und nehmen weitere Anregungen gerne entgegen.